



**STADT EUTIN**  
Kreisstadt Ostholsteins  
Der Bürgermeister

Stadtverwaltung, Postfach 328, 23693 Eutin



Rathaus, Markt 1  
23701 Eutin

**Stabsstelle Gemeindeverfassung und  
Gremienbetreuung**

Auskunft erteilt: Jutta Harter  
Telefon: (04521) 793-170  
Telefax: (04521) 7934-170  
E-Mail: j.harter@eutin.de

**Datum/Zeichen Ihres Schreibens**

**Mein Zeichen**

**Datum**

August 2013

## **Beteiligung Eutiner Schulen am Projekt Fairtrade-Town**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 12.12.2012 wurde in der Stadtvertretung der Stadt Eutin der Beschluss gefasst, sich um die Zertifizierung "Fairtrade-Town" zu bewerben. Ziel des Projektes ist es, Einwohnerinnen und Einwohner, Unternehmen und Besucherinnen und Besucher der Stadt auf das Thema des fairen Handels aufmerksam zu machen.

Ziel des fairen Handels ist u. a. die Armutsbekämpfung. Den Erzeuger im Ursprungsland der Waren werden ein angemessener Mindestpreis, sowie eine Fairtrade-Prämie für soziale Entwicklung gezahlt.

Ermöglicht wurde die Kampagne durch das Engagement der „Fairtrade Initiative Eutin“, die in der Einwohnerversammlung am 13.09.2012 den Vorschlag, Eutin zur „Fairtrade-Town“ zu machen, eingebracht hat. Schnell war die Stadt Eutin mit ins Boot geholt, so werden beispielsweise bei Besprechungen des Bürgermeisters nur noch fair gehandelter Kaffee und Tee ausgeschenkt.

Im Rahmen des Projektes laden wir ebenfalls die Schulen im Stadtgebiet zum Mitmachen ein und wenden uns heute an Sie als Schulleiter/in.

### **Bankkonten der Stadtkasse**

Sparkasse Holstein	HypoVereinsbank Eutin	Volksbank Eutin	Deutsche Bank Eutin	Postbank Hamburg
Kto.-Nr.: 13.029	Kto.-Nr.: 95103200	Kto.-Nr.: 612	Kto.-Nr.: 1200500	Kto.-Nr.: 18820209
BLZ: 213 522 40	BLZ: 200 300 00	BLZ: 213 922 18	BLZ: 230 707 00	BLZ: 200 100 20

Sprechstd. allgemein: montags bis freitags 8.30 - 12.00 Uhr, montags bis donnerstags 14.00 - 15.30 Uhr, sowie nach Vereinbarung  
Sprechstd. Wohngeldstelle: montags bis freitags 8.30 - 12.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung,  
Sprechstd. Bürgerbüro: montags u. dienstags 7.00 - 16.00 Uhr, mittwochs u. freitags 7.00 - 12.00 Uhr, donnerstags 7.00 - 18.00 Uhr,  
sowie jeden 1. Samstag im Monat 10.00 - 12.00 Uhr

Die Vorteile einer Unterstützung des fairen Handels sind nicht zu übersehen, er trägt nicht nur zu einer Verbesserung der Lebenssituation der Produzenten und deren Familien auf der südlichen Erdhalbkugel bei, sondern stärkt auch das Verantwortungsgefühl der Konsumenten für eine bewusste Kaufentscheidung. Dieser Aspekt könnte gerade aus der Sicht der Bildungseinrichtung Schule interessant sein.

Jede Schule kann Akteur beim Projekt „Fairtrade-Stadt-Eutin“ werden. Diese Chance ist leicht umzusetzen. Zu den Kriterien zählt, dass zwei fair gehandelte Produkte in der Schule ausgeschenkt werden und einmal im Jahr eine Aktion stattfindet.

Hier einige Ideen:

- eine Veranstaltung einer Aktionswoche oder zu einer anderen Gelegenheit, z.B.: eine faire Kaffeepause (vom 13. - 27.09.2013 findet die faire Woche in Deutschland statt!)
- Thematisierung im Schulunterricht, bspw. WiPo- oder Hauswirtschaftsunterricht (Anregungen und Unterrichtsmaterial sind in der Rubrik Schülerecke unter der Web-Adresse: [fairtrade-deutschland.de](http://fairtrade-deutschland.de) zu finden.)
- Veranstaltung eines Fußballturniers mit Bällen aus Fairtrade Produktion
- Ergänzung des Angebotes an Schulkiosken oder Mensen um fair gehandelte Produkte, wie Getränke, Obst, Gebäck, Schokoriegel usw.
- Ausschank von fair gehandeltem Kaffee im Lehrerzimmer
- Angebot von fair zertifizierten Produkten durch die eigene Schülerfirma

Über eine aktive Teilnahme Ihrer Schule würden wir uns sehr freuen. In der Anlage senden wir Ihnen einen Fragebogen für Akteure mit. Für weitere Informationen und Anregungen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

*Klaus-Dieter Schulz*  
*Bürgermeister*

*Annette Pannenbäcker*  
*für die Fairtrade Initiative Eutin*  
*Mail: [fairtrade.initiative.eutin@gmail.com](mailto:fairtrade.initiative.eutin@gmail.com)*